

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK



BERUFSFELDER FÜR HISTORIKER

Das Masterstudium der Geschichte kann vielfältige Berufsfelder eröffnen, z. B. in der **Wissenschaft**, **Wissenschaftsvermittlung** und Wissenschaftsadministration, im Stiftungswesen, im Archiv-, Bibliotheks- und Museumsbereich, in der **Öffentlichkeitsarbeit**, in Verbänden, Politik und Wirtschaft sowie im **Journalismus** bei Print-, Online- und TV-Medien.



FACHSTUDIENBERATUNG

Für Fragen rund ums Geschichtsstudium steht die Fachstudienberatung des Instituts zur Verfügung.

BACHELOR / MASTER / LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE:

- ✉ jorit.wintjes@uni-wuerzburg.de
- ✉ markus.naser@uni-wuerzburg.de

DIDAKTIK DER GESCHICHTE:

- ✉ alexander.tittmann@uni-wuerzburg.de



STUDIENBERATUNG DER FACHSCHAFT

Eine Studienberatung von Studenten für Studenten sowie allgemeine Hilfestellung bietet die Fachschaft der Philosophischen Fakultät.

- ✉ fsv.philosophische-fakultaet@uni-wuerzburg.de



ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Um das Masterstudium aufnehmen zu können, ist ein erfolgreich absolviertes Erststudium Voraussetzung. Außerdem müssen bestimmte fachliche Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sein: Nachweis von mind. **60 ECTS-Punkten (Zwei-Hauptfächer-Studium)** bzw. **75 ECTS-Punkten (Einzel-fach-Master)** im Bereich der Geschichte im Rahmen des Erststudiums, Kenntnisse des **Englischen** und einer weiteren modernen Fremdsprache auf dem Niveau B1 sowie gesicherte **Lateinkenntnisse**.

UNSERE LEHRSTÜHLE & PROFESSUREN

JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

INSTITUT FÜR GESCHICHTE

Am Hubland

97074 Würzburg

Telefon: +49 (0)931-31 89108

✉ geschichte@uni-wuerzburg.de

LEHRSTUHL FÜR ALTE GESCHICHTE

Telefon: +49 (0)931-31 82876

LEHRSTUHL FÜR MITTELALTERLICHE GESCHICHTE

UND HISTORISCHE HILFSWISSENSCHAFTEN

Telefon: +49 (0)931-31 85521

LEHRSTUHL FÜR FRÄNKISCHE LANDESGESCHICHTE

Telefon: +49 (0)931-31 85531

LEHRSTUHL FÜR NEUERE GESCHICHTE

Telefon: +49 (0)931-31 85541

LEHRSTUHL FÜR NEUESTE GESCHICHTE

Telefon: +49 (0)931-31 85537

WWW.GESCHICHTE.UNI-WUERZBURG.DE

PROFESSUR FÜR NEUERE UND NEUESTE GESCHICHTE,

BAYERISCHE LANDESGESCHICHTE

Telefon: +49 (0)931-31 85537

PROFESSUR FÜR NEUESTE GESCHICHTE UND

DIDAKTIK DER GESCHICHTE

Telefon: +49 (0)931-31 85541



GESCHICHTE

studieren in Würzburg

MASTERSTUDIENGÄNGE

Julius-Maximilians-

UNIVERSITÄT
WÜRZBURG



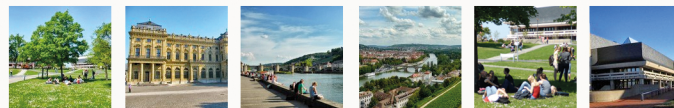
Das Fach Geschichte kann als **Einzelfach-Master (120 ECTS-Punkte)** oder im Rahmen eines **Zwei-Hauptfächer-Studiums (jeweils 45 ECTS-Punkte)** studiert werden. Das Studium der Geschichte versteht sich als wissenschaftlich orientierte Fachausbildung. Es schafft die Grundlage für einen weiteren beruflichen Werdegang in der Wissenschaft oder für höher qualifizierte Tätigkeiten im Bereich der Geschichtsvermittlung.

Ein breites Angebot an Lehrveranstaltungen vermittelt Kompetenzen in den verschiedenen historiographischen Teildisziplinen und im Diskurs aktueller geschichtstheoretischer Fragestellungen. Der Studiengang ermöglicht dabei gleichermaßen, das Studium in der ganzen Breite des Faches anzulegen wie durch individuelle Schwerpunktsetzungen ein spezifisches fachliches Profil zu entwickeln.

Im Einzelnen werden vermittelt:

- vertiefte Auseinandersetzung mit ausgewählten Themen aus allen historischen Epochen, die neben der deutschen auch Aspekte der europäischen Geschichte und der Weltgeschichte einschließt
- die Befähigung, unter Anwendung der Methoden historischen Arbeitens historische Forschungsergebnisse zu reflektieren, eigenständig Forschungsprobleme und -desiderate zu erkennen und Lösungen auf der Basis fundierter fachwissenschaftlicher Kenntnisse zu erarbeiten
- die Fähigkeit, Forschungserkenntnisse über die historische Prägung der Gegenwart als Beitrag zur politischen Bildung und zur politischen Partizipationsfähigkeit in einer demokratischen Gesellschaft zu vermitteln
- die für ein sich gegebenenfalls anschließendes Promotionsstudium erforderliche Forschungserfahrung.

Die vor über 1.300 Jahren erstmals erwähnte Stadt Würzburg ist eine Kunst-, Kultur- und Festivalstadt, verkehrsgünstig gelegen im Fränkischen Weinland. Neben Highlights wie dem UNESCO-Welterbe Würzburger Residenz und der Festung Marienberg bietet die Barockstadt vielfältige Sportmöglichkeiten, ein abwechslungsreiches Kulturprogramm (z. B. Afrika-Festival, Kiliani-Volksfest, Mozartfest) und zeichnet sich durch eine lebendige Studentenszene aus.



Das hiesige Institut für Geschichte bietet mit sieben Professuren ein breit gefächertes und qualitätsvolles Angebot. Insbesondere eigene Intensivierungs- und Forschungsseminare im Masterstudiengang fördern die Studenten individuell und sollen Theorie- und Methodenkenntnisse schärfen und vertiefen. Das Betreuungsverhältnis zwischen Professoren und Masterstudenten fällt im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlich aus.

BEWERBUNGSVERFAHREN

Ausführliche Informationen zur Bewerbung finden Sie online unter: www.uni-wuerzburg.de/master

BEWERBUNGSFRISTEN

bis zum **15. Januar** für einen Studienbeginn im Sommersemester
bis zum **15. Juli** für einen Studienbeginn im Wintersemester



SAMMLUNGEN – PROVENIENZ – KULTURELLES ERBE (120, MA)

Dieser interdisziplinäre Masterstudiengang beschäftigt sich mit den kulturpolitischen Herausforderungen der Provenienzforschung und den gesteigerten Anforderungen an das Sammeln, Bewahren und Erforschen von Kunst- und Kulturgütern (Cultural Heritage).

Zugangsvoraussetzungen: Bachelor- oder gleichwertiger Studienabschluss sowie Nachweis von mindestens je 40 ECTS-Punkten aus 2 Fächern der Bereiche Geschichte, Kunstgeschichte oder Museologie im Rahmen des Erstabschlusses

✉ spke@uni-wuerzburg.de

CULTURAL LANDSCAPES (120, MA)

Ein vergleichender Masterstudiengang, der sich in internationaler Kooperation der Entstehung, dem Ausbau und der weiteren Entwicklung von Kulturlandschaften in Europa und in den USA widmet.

Zugangsvoraussetzungen: Bachelor- oder gleichwertiger Studienabschluss sowie Nachweis von 75 ECTS-Punkten aus dem Bereich der Geschichte im Rahmen des Erstabschlusses, Kenntnisse des Englischen und einer weiteren modernen Fremdsprache auf dem Niveau B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens sowie gesicherte Lateinkenntnisse

✉ helmut.flachenecker@uni-wuerzburg.de

MITTELALTER UND FRÜHE NEUZEIT (120, MA)

Ein fachübergreifender und interdisziplinärer Masterstudiengang der Universität Würzburg, der Kompetenzen auch im Bereich der Lehre bündelt und institutionalisieren möchte.

Zugangsvoraussetzungen: Bachelor- oder gleichwertiger Studienabschluss sowie Nachweis von mindestens 40 ECTS-Punkten aus den Bereichen Anglistik, Germanistik, Geschichte, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Philosophie oder Romanistik im Rahmen des Erstabschlusses

🌐 <http://www.mfn.uni-wuerzburg.de>

